

Kikeriki!
Humoristisches Volksblatt (Wien)

Klagelied des in der Türkei verbotenen »Kikeriki«

(Geweint an der Grenze des ottomanischen Reiches)

(Juni 1876)

- 1 Jammernd, thränenfeuchten Blickes —
Großer Padischah!
Klagend ob des Mißgeschickes
Stehe ich jetzt da!
- 5 Streng verpönt im Türkenlande
Ist der »Kikeriki«!
Und zerrissen sind die Bande
Trauter Harmonie!
- 10 Nach dem Blatte fahndet, hastet
Wild der Preß-Eunuch,
Denn auf meinem Haupte lastet
Scheikh ul Islams Fluch!
- 15 Jeden Derwisch sieht man beten.
Padischah diktirt:
Daß beim Barte des Profeten
Keiner abonniert!

20 Was ist nun aus mir geworden?!
 Allah! 'Türken-Gott!!
 Anstatt den Medschidje-Orden
 Krieg' ich das Verbot!

 Heulend ringe ich die Hände
 In Verzweiflungswuth,
 Es ergießt sich ohne Ende
 Meine Thränenflut!

25 Sagt, was hab' ich denn verbrochen?
 Ist es weg'n der Scher'?
 Mein Gott! ich hab' blos gesprochen,
 Was ich halt so hör'.

30 Hab' ich mit manch' heit'rem Liede
 Schlimmes angestiftet?
 Nun, so schreib' ich daß Valide
 Sich zu Tod' jetzt giftet!

Textnachweis:

Kikeriki! (Wien), 16. Jahrgang, Nr. 50 (22. Juni 1876), S. 2 (nicht pag.).